

Kraft reicht derzeit nur für ein Spiel

Turbo schlägt aber
den Spitzenreiter.

DESSAU/MZ/MDR - Tischtennis-Verbandsligist Turbo 90 Dessau hat beim Doppelspieltag am Sonnabend einen Sieg und eine Niederlage eingefahren. Erst bezwangen die Dessauer Spitzenreiter Börde Magdeburg mit 9:7, kassierten aber fünf Stunden später eine Niederlage gegen Medizin Magdeburg.

„Die Kraft reicht derzeit nur für ein Spiel“, stellte Turbos Mathias Drews anschließend fest. Zumal kurz vorher Christian Lang berufsbedingt absagen musste. Für ihn rückte Philipp Herzog nach. An der Seite von Routinier Mario Mohs fügte er sich gut ein. Beide gewannen das dritte Doppel. Zuvor hatten Sven Köhler/Martin Wieczorek auch gewonnen, während die Gebrüder Drews unterlagen. In den folgenden Einzel ruhte die Last der Verantwortung dann aber nicht nur auf den Schultern von Köhler, denn auch zwei seiner Teamkollegen fanden endlich ihre Form. Mathias Drews gewann ebenso seine beiden Einzel wie Wieczorek. Alle anderen verloren, so dass beim Stand von 8:7 das letzte Doppel die Entscheidung bringen musste. Köhler/Wieczorek machten durch ein 3:1 gegen Burchrad/Junge den 9:7-Erfolg perfekt.



Ersatzmann Philipp Holtz (l.) an der Seite von Mario Mohs.

Gegen den zweiten Gegner des Tages, Medizin Magdeburg, sollte dann auch der zweite Sieg eingefahren werden. „Eigentlich waren wir hoch motiviert, zudem hatte Medizin zuvor in Zerbst verloren“, schüttelte Mathias Drews später enttäuscht den Kopf. Denn Turbo gewann zwar die ersten beiden Doppel, aber „dann ging einfach nichts mehr“. Die ersten drei Einzel gingen alle im fünften Satz an die Gäste. „Da waren dann Wille und Kraft weg“, zuckte Drews mit den Schultern. Alle Einzel gingen an Medizin, lediglich Ersatzmann Philipp Holtz konnte sein Duell mit Danny Guhl gewinnen und sorgte damit für den einzigen Einzelpunkt bei der deutlichen 3:12-Heimpleite von Turbo 90. „Wenn wir weiter trainieren, wird das schon werden, wird die Kraft dann auch für zwei Spiele reichen“, blickt Drews optimistisch nach vorn.